



**Pestalozzi Grundschule**

Verlässliche Grundschule

Pestalozzistraße 23

48527 Nordhorn

# Konzept zur Schülerbeteiligung



## **Einleitung**

Schülerbeteiligung bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler daran beteiligt sind, den Schulalltag sowie das Schulleben im gemeinsamen Miteinander mitzugestalten. Die Grundschule Pestalozzi soll ein Ort sein, an dem alle Personen sich wohlfühlen, akzeptiert werden und freundlich sowie respektvoll miteinander umgehen. Um dieses Ziel zu erreichen, ist es notwendig, die Schülerinnen und Schüler bei Gestaltungs- und Entscheidungsprozessen mitwirken zu lassen.

## **Warum ist die Schülerbeteiligung wichtig? / Ziele der Schülerbeteiligung**

Die Möglichkeit sich einzubringen, an schulischen Entscheidungen zu partizipieren und das Schulleben mitzugestalten, bildet schon früh eine Basis für demokratisches Handeln.

Die Option, sein Lernumfeld so zu gestalten, zu optimieren und zu verändern, dass man sich darin wohlfühlt, soll dazu führen, dass Schülerinnen und Schüler in der Lage sind, besser zu lernen. Eine stetige Anpassung, orientiert an den Bedürfnissen aller Schulbeteiligten, sorgt für eine kontinuierliche Verbesserung des Lernens und des Lernklimas. Weiterhin führt die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler dazu, dass sie eine Mitverantwortung für die eigenen Lernprozesse übernehmen.

Auch zur individuellen Entwicklung leistet die Schülerbeteiligung einen Beitrag. Die Schülerinnen und Schüler lernen, dass sie durch Engagement etwas verändern und Wünsche realisieren können. Ihre Ideen und Meinungen werden ernst genommen, was positiven Einfluss auf ihr Selbstwertgefühl und ihr Selbstbewusstsein mit sich bringen kann. Weiterhin lernen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen Schule, dass aktives Mitgestalten in unserer Gesellschaft etwas Positives bewirken kann und sie dazu beitragen können.

## Schülerbeteiligung an der Grundschule Pestalozzi

Die Schülerbeteiligung an der Grundschule findet auf verschiedenen Ebenen statt. Die Schülerinnen und Schüler haben sowohl im Klassenverband als auch auf Schulebene verschiedene Möglichkeiten, sich aktiv zu beteiligen und das Schulleben mitzugestalten.

- Schülerbeteiligung im Klassenverband

**Klassensprecherwahl:** Die Wahl des Klassensprechers bzw. der Klassensprecherin findet jährlich statt. Die Aufgaben des Klassensprechers sowie der Ablauf und die Aspekte einer demokratischen Wahl werden im Sachunterricht vorbereitet.

**Klassendienste:** In jeder Klasse gibt es verschiedene Klassendienste (Tafeldienst, Austeildienst, Pausenspieledienst, Blumendienst, Fegedienst etc.), die in unterschiedlichen Rhythmen wechseln, so dass jedes Kind einmal an der Reihe ist. Diese Dienste geben den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und zu einer sauberen, strukturierten und schönen Lernumgebung beizutragen.

**Auswahl der Inhalte:** Damit die Schülerinnen und Schüler eine hohe Lernmotivation entwickeln und zudem Verantwortung für eigene Entscheidungsprozesse tragen, werden sie zum Teil mit in die Auswahl der Unterrichtsinhalte und -gestaltung einbezogen. Dies findet insbesondere in den Fächern Sport (Auswahl der Spiele, Gestaltung von Bewegungslandschaften etc.) und Musik (Auswahl der Gesangsstücke etc.) statt. Ob es möglich ist, die Schülervorstellungen unter Einhaltung des Lehrplans auch in anderen Fächern zu realisieren, muss noch weiter evaluiert werden.

- Schülerbeteiligung auf Schulebene

### **Schülerrat:**

Das Niedersächsische Schulgesetz regelt durch den §72 das Mitwirken von Schülerinnen und

Schülern in den schulischen Gremien.

*Schülerinnen und Schüler wirken in der Schule mit durch*

- 1. Klassenschülerschaften sowie Klassensprecherinnen und Klassensprecher,*
- 2. den Schülerrat sowie Schülersprecherinnen und Schülersprecher,*
- 3. Vertreterinnen und Vertreter in Konferenzen, Ausschüssen und im Schulvorstand.*

Der *Schülerrat* setzt sich aus allen gewählten Klassensprechern und Klassensprecherinnen zusammen. Das Gremium trifft sich gemeinsam mit einer Lehrkraft der Schule und arbeitet in Kooperation mit der Stadt Nordhorn an von den Kindern vorgebrachten Ideen, Problemen oder Verbesserungsvorschlägen.

Damit die Mitglieder des Schülerrats erfahren, welche Wünsche und Bedürfnisse aktuell sind, wurde eine Veränderungsbox aufgestellt. In diese können alle Kinder der Schule ihre Ideen oder Verbesserungsvorschläge in schriftlicher Form einwerfen.

Der Schülerrat befasst sich mit den Rückmeldungen, die häufig Anschaffungswünsche oder die Gestaltung der Pausenzeit betreffen, und überlegen, ob die vorgebrachten Ideen realistisch und umsetzbar sind. Die jeweiligen Klassensprecher und Klassensprecherinnen berichten in ihren Klassen von den Ergebnissen der Versammlungen. Darüber hinaus werden auch Plakate zu aktuellen Themen oder Steckbriefe der Gremienmitglieder erstellt, damit alle Kinder informiert werden und wissen, wer die Ansprechpartner des Schülerrats sind.

**Hofdienst:** Damit der Schulhof ein Ort ist, an dem die Schülerinnen und Schüler sich wohlfühlen und in sauberer Umgebung spielen können, gibt es den freiwilligen Hofdienst. Die Schülerinnen und Schüler können nach Rücksprache mit einer Lehrkraft, pädagogischen Mitarbeiterin oder dem Hausmeister in den Pausen oder während der Randstundenbetreuung selbstbestimmt und selbstorganisiert entscheiden, ob ein Hofdienst erforderlich ist. Die dafür notwendigen Werkzeuge und Utensilien sind für die Kinder frei zugänglich.